

Knack und der müde Baum

Begleitmaterial · Buch 1

Für Kinder von 4 bis 8 Jahren · Zum Vorlesen und gemeinsamen Entdecken

Worum geht es?

Knack, der kleine Waldgeist, trifft an einem sonnigen Frühlingsmorgen eine alte Eiche, die sich kaum noch rühren kann – denn der Boden ist trocken, und ohne Wasser kann der Baum keine Nahrung machen und keine frische Luft erzeugen. Knack entscheidet sich zu helfen und ruft alle Waldtiere zusammen. Gemeinsam bringen sie dem Wald Wasser – und lernen dabei, wie eng alles im Wald miteinander verbunden ist.

Nach dem Vorlesen – Ins Gespräch kommen

Die folgenden Fragen laden zum Nachdenken und Erzählen ein. Sie müssen nicht alle gestellt werden – einfach schauen, was gerade passt.

Knack und die Eiche


- 🌿 Die Eiche war müde – aber warum? Was hat Knack zuerst nicht verstanden, und was hat er am Ende begriffen?
- 🌿 Die Eiche sagt: »Ich arbeite Tag und Nacht, ohne Pause.« Was glaubst du – was machen Bäume die ganze Zeit, während wir schlafen?
- 🌿 Knack staunte, dass Bäume Luft zum Atmen machen. Hast du das gewusst? Was hat dich in der Geschichte am meisten überrascht?


Zusammenhalten im Wald


- 🌿 Knack hat alle Waldtiere um Hilfe gebeten – sogar den Fuchs, der sonst lieber alleine ist. Warum hat der Fuchs trotzdem mitgeholfen?
- 🌿 Gibt es etwas, das du selbst nicht alleine schaffst, das aber zu zweit oder zu dritt viel leichter geht?
- 🌿 Die Eiche sagt, Zusammenarbeiten sei »die größte Magie von allen«. Was denkst du – hat sie damit recht?


Entdecken und Erleben


Kleine Aufgaben, die aus dem Buch hinaus in die Welt führen – für drinnen und draußen.

 Sucht einen Baum in eurer Nähe – im Garten, im Park, am Waldrand. Legt eine Hand auf die Rinde. Wie fühlt sie sich an? Rau oder glatt? Warm oder kühl? Riecht die Rinde nach etwas?

 Giest gemeinsam einen Baum oder eine Pflanze. Schaut dabei: Wohin fließt das Wasser? Wie lange dauert es, bis der Boden feucht wird?

 Haltet ein Blatt gegen das Licht. Was seht ihr? Knack hat gelernt, dass in jedem Blatt etwas Wunderbares passiert – könnt ihr erahnen, was das sein könnte?

 Zeichnet oder malt: Wie stellt ihr euch Knacks Heimat vor – sein Nest in der alten Baumwurzel? Was würde ein Waldgeist wohl mitnehmen, wenn er eine neue Höhle errichtet?

 **Für Grosse:** Die Geschichte erklärt auf kindgerechte Weise Fotosynthese und den Wasserhaushalt von Bäumen. Wer tiefer einsteigen möchte: Bäume nehmen CO₂ auf und geben Sauerstoff ab – ein stiller Tausch, der unser Leben ermöglicht. Das Bild vom »gegenseitigen Helfen« lässt sich schön auf symbiotische Ökosysteme ausdehnen.

Das Naturthema dieser Geschichte

Fotosynthese und Wasserhaushalt von Bäumen

Bäume sind keine stillen Mitbewohner des Waldes – sie arbeiten ununterbrochen. Über ihre Wurzeln nehmen sie Wasser aus dem Boden auf, das durch den Stamm bis in jedes einzelne Blatt steigt. Dort verwandeln sie mithilfe von Sonnenlicht Wasser und CO₂ in Zucker (ihre Nahrung) und Sauerstoff – den sie an die Luft abgeben. Ohne genug Wasser kommt dieser Kreislauf ins Stocken: Der Baum kann weder wachsen noch Sauerstoff produzieren.

Das Bild, das die Geschichte zeichnet – alle helfen dem Baum, der Baum hilft allen – entspricht dem tatsächlichen Ökosystem: Tiere atmen das aus, was Pflanzen produzieren, und umgekehrt.